

Sitzungsniederschrift
vom 22. März 2022
Beginn 17:30 Uhr

Anwesende Mitglieder des Verwaltungsrates:	entschuldigt	unentsch. abwesend	anwesend
Stephan Schwarz			X
Werner Atz			X
Reinhard Zublasing			X
Erika Zomer			X
Siegfried Rinner			X
Marlene Pernstich			X bis 18:30
Siegrid Greif (Sekretärin)			X
Matthias Mayr (presserechtlich Verantwortliche)	X		
Karin Schullian (Sekretärin)			X
Angelika Aichner (Redaktion)			X

Schriftführerin: Siegrid Greif

Der Präsident eröffnet nach Feststellung der Beschlussfähigkeit des Verwaltungsrates die Sitzung. Man schreitet zur Behandlung folgender Tagesordnungspunkte:

Der Verwaltungsrat hat folgende Maßnahmen genehmigt:

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Ökonomatsausgaben 2021 – Doppelinkassi Abo
3. Genehmigung der Bilanz 2021 und Festlegung des Pauschalbetrages 2022
4. Qualifizierung der Vergabestelle und Ernennung des EVV/RUP
5. Modell 231 – Abschaffung oder Weiterführung
6. Genehmigung der 5. Auflage „Organisations-, Verwaltungs- und Kontrollmodell Ex D.LGS N. 231/2001 integriert mit Maßnahmen für Transparenz- und Korruptionsprävention
7. Genehmigung des Dreijahresprogrammes für öffentliche Bauaufträge und des Zweijahresprogrammes für Lieferungen und Dienstleistungen
8. Angebot Nexxo GmbH
9. Angebote IT System
10. Sonderausgabe zum Thema „Gartenträume“
11. Formatänderung Gemeindeblatt
12. Allfälliges

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt, Enthaltung der Stimme Erika Zomer und Marlene Pernstich, da abwesend.

2.. Ökonomatsausgaben 2021 – Doppelinkassi Abo

Die Ökonomatsausgaben 2021 belaufen sich auf 92,59 Euro.

Frau Gruber empfiehlt, die Doppelinkassi der Abos aus dem Jahr 2020 über den Betrag von 221 Euro und 139,04 Euro aus dem Jahr 2021 als sonstige Erlöse einzubuchen. Diese Doppelinkassi wurden nicht zurückbezahlt.

3. Genehmigung der Bilanz 2021 und Festlegung des Pauschalbetrages 2022

Der Präsident begrüßt Viktoria Gruber und Rechnungsprüfer Christian Rizzi und bedankt sich für dessen Bereitschaft, bei dieser Sitzung anwesend zu sein. Der Rechnungsprüfer Christian Rizzi ist ebenfalls anwesend

Viktoria Gruber erläutert ausführlich die Bilanz und nimmt zu den Fragen Stellung. Die Bilanz zum 31.12.2021 weist einen Gewinn nach Steuern von Euro 23.242,02 auf. Die Einnahmen aus der Geschäftstätigkeit belaufen sich auf Euro 467.061,01 die diesbezüglichen Ausgaben auf Euro 443.301,58 einschließlich der Lohnkosten in Höhe von Euro 122.822,68 sowie der Abschreibungen der Anlagegüter von Euro 1.449,82. Sämtliche Erlöse und Betriebsausgaben des Geschäftsjahres 2021 gehen in sehr detaillierter Form aus der Gewinn- und Verlustrechnung hervor. Vergleichend zum Vorjahr wird festgestellt, dass sich die Gesamtheit der Erlöse aus der Geschäftstätigkeit um Euro 25.167,68 erhöht, die Gesamtheit der Aufwände aus der Geschäftstätigkeit um Euro 9.980,96 vermindert hat. Viktoria Gruber empfiehlt, den Gewinn vorzutragen. Die Bilanz, bestehend aus Vermögenssituation, Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanzanhang, sowie die Gewinnvortragung zum 31.12.2021 werden vom Verwaltungsrat einstimmig gutgeheißen und genehmigt. Ebenso wird einstimmig beschlossen, den Gewinn auf das nächste Geschäftsjahr vorzutragen. Die Bilanz wird Siegrid Greif den beiden Gemeindeverwaltungen für die nächste Gemeinderatssitzung zur Genehmigung weiterleiten.

Der Revisor bestätigt in seinem Bericht, dass die Bilanz des Jahres 2021 ordnungsgemäß abgefasst wurde und gibt ein positives Gutachten zu den Bilanzwerten ab.

Der Verwaltungsrat beschließt aufgrund des positiven Bilanzergebnisses, den „jährlichen Pauschalbetrag“ für die erbrachten Dienstleistungen (Veröffentlichungen von Textbeiträgen und Fotos im Gemeindeblatt und Notiziario Comunale), zugunsten der beiden Gemeindeverwaltungen, auch für das Jahr 2022 unverändert zu lassen.

4. Qualifizierung der Vergabestelle und Ernennung des EVV/RUP

Siegrid Greif erläutert, dass die Gemeindeblatt GmbH als Inhouse-Gesellschaft der Gemeinden Kaltern und Eppan auch in den Anwendungsbereich des Art. 2 des LG 16/2015 fällt und somit den Bestimmungen des BLR Nr. 850/2019 „Bestimmungen zur Qualifikation der Vergabestelle“ unterliegt. Damit man die Vergabestelle qualifizieren kann, muss die Gemeindeblatt GmbH einen EVV/RUP ernennen. Die Gemeindeblatt GmbH selbst sei nicht in der Lage, den EVV/RUP unter den Bediensteten namhaft zu machen. Hierfür wird es ein Treffen mit dem Sekretär der Gemeinde Kaltern geben. Die Gemeinden sollen gemeinsam entscheiden, wem sie hierfür ernennen.

5. Modell 231 – Abschaffung oder Weiterführung

Über diesen Tagesordnungspunkt will man in Anwesenheit von Siegfried Rinner entscheiden.

6. Genehmigung der ergänzenden Maßnahmen zum MOG231/22001, beziehend auf Korruptionsbekämpfung und Transparenz (5.Auflage)

Die 5. Auflage wird einstimmig genehmigt.

7. Genehmigung des Dreijahresprogrammes für öffentliche Bauaufträge und des Zweijahresprogrammes für Lieferungen und Dienstleistungen

Dreijahresprogramm für öffentliche Bauaufträge: Keine Bauaufträge vorgesehen

Zweijahresprogramm für Lieferungen und Dienstleistung

- a) Druck und Verteilung: 194.000 Euro plus 4% MwSt. für das Jahr 2023
b) Redaktion, Grafik, presserechtliche Verantwortung: je 106.750 plus 22% MwSt. für das Jahr 2023 und 2024

8. Angebote Nexxo GmbH

CMS System Erweiterung für autonome Änderungen auf der Website. 1080 Euro. Das Angebot wird gutgeheißen.

9. Angebote IT System

Ankauf Webcam Conference samt Installation, Konfiguration und Einführung: 399 plus Mwst
Ankauf Notebook samt Installation und Konfiguration: 1.009 Euro plus Mwst
Beide Angebote wurden gutgeheißen.

10. Sonderausgabe zum Thema „Gartenträume“

Die erste Sonderausgabe wird am 10. Mai erscheinen. Diese Sonderausgabe wird allen Haushalten in Eppan und Kaltern zugesendet. Man macht somit auf das Gemeindeblatt aufmerksam und erhofft sich damit eine Steigerung der Abonnentenzahlen. Die hierfür anfallenden Mehrstunden werden der Redaktionsmitarbeiterin als Überstunden ausbezahlt. Es wird entschlossen, das gesamte Leistungspaket dieser ersten Sonderausgabe an Ex-Libris zu übergeben. Kostenpunkt hierfür: 1.650 Euro plus Mwst.

11. Formatänderung Gemeindeblatt

Der Präsident und Siegrid Greif werden in einer der nächsten Gemeindeausschuss-Sitzung den Ausschussmitgliedern von Eppan und Kaltern die Vor- und Nachteile der Formatänderung näher erläutern.

12. Allfälliges

Man hat Brand Gorillas um ein Angebot für Mustervorlagen von Glückwunschanzeigen für das Gemeindeblatt, gebeten. Kostenpunkt: 1.500 Euro plus MwSt. Diesem Angebot wird nicht zugestimmt.

Keine weiteren Stellungnahmen.

Ende der Sitzung: 19.30 Uhr

Der Präsident

Die Schriftführerin

Stephan Schwarz

Siegrid Greif